Objekt:	Männerkopfring
Museum:	Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Syrien
Inventarnummer:	I B 14113

Beschreibung

Männerkopfring. Der Kopfring wurde auf dem Kopftuch von Männern getragen. Früher wurde er aus Ziegen- oder Kamelhaar, dann aus Seide oder Baumwolle, gefertigt. Die Qualität des Kopfrings bezeugt die Gesellschaftsschicht und den Reichtum seines Trägers. Viele Bedeutungen sind mit dem Kopfring und die Weise seiner Ankleidung verbunden.

Datenbank: Männerkopfring
Karreikarte: Kopfring zum Männer-Kopftuch. Stark gezwirnte schwarze Wolle fest zu einem Kernwulst gewunden, doppelt gelegt.

Bei Fragen, oder um einen Zugang zum Kommentieren zu bekommen, wenden Sie sich bitte an Mariam Bachich (M.Bachich@smb.spk-berlin.de).

Grunddaten

Material/Technik:	Wolle
Maße:	Höhe x Breite x Tiefe: 51 x 19 x 23,2 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1900-1920
	wer	
	wo	Syrien
Gesammelt	wann	
	wer	Einar von Schuler (1930-1990)
	wo	

Schlagworte

- Wolle